

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Podelzig**

Sitzungstermin: Mittwoch, den 28.06.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:20 Uhr

Sitzungsort: im Deutsch - Polnischen Kulturzentrum, Schulstraße 5,
15326 Podelzig

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Angelika Knispel

Gemeindevertreter

Frau Iris Marggraf

Herr Thomas Mix

Frau Claudia Netzker

Herr Alfred Nowak

Frau Karin Schwander

Herr Dr. Steffen Steiner

Herr Reinhard Tietz

Herr Maik Wissmann

Gäste

Frau Silvia Grundmann

Frau Ulrike Kiebert

Kita-Leiterin Podelzig

Kita-Ausschussvorsitzende

Einwohner

Frau Eva Zimmermann

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Amtsverwaltung

Frau Iris Frackowiak

Herr Andreas Knopp

Frau Bianca Stolpe

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Herr Maik Jahn

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
- 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
- 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.05.2017
- 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.05.2017
2. Einwohneranfragen
3. Information der Kita Podelzig (BE: Frau Grundmann)
4. Information der Ausschussvorsitzenden
5. Beratung und Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Podelzig (GP/311/2017)
6. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Podelzig (GP/312/2017)
7. Beratung und Beschlussfassung zur Berufung einer sachkundigen Einwohnerin in den Finanzausschuss Podelzig (GP/315/2017)
8. Beratung und Beschlussfassung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Podelzig (GP/313/2017)
9. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

10. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 24.05.2017
11. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 24.05.2017
12. Beratung zu Personalangelegenheiten (GP/314/2017)
13. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

Frau Knispel beantragt die Ergänzung der Tagesordnung:

TOP 4 Informationen der Ausschussvorsitzenden

Die Änderung wird einstimmig angenommen.

Alle weiteren TOP's verschieben sich dementsprechend.

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Mitgliedern frist- und ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 10 Gemeindevertretern sind 9 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.05.2017

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.05.2017

Eine Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.05.2017 ist nicht erforderlich.

2. Einwohneranfragen

Frau Zimmermann

- fragt an, ob an der Bank im Unterdorf (am Roten Strumpf) ein Mülleimer oder Behältnis aufgestellt werden kann

Frau Knispel

- sollte im Bau- und Ordnungsausschuss beraten werden

Herr Wissmann

- Bank wurde privat angeschafft und auf privatem Grundstück aufgestellt
- wenn ein Behältnis aufgestellt wird, muss auch für die Entleerung gesorgt werden
- wird intern im Verein geklärt

Frau Knispel informiert

- starke Beschädigungen im Kreuzungsbereich Kreuzweg/Schäfereiweg, mit Herrn Vollmer wurde bereits gesprochen
- Wege sind für Landwirtschaftsfahrzeuge nicht ausgerichtet, zu überlegen wäre, wie die Einfahrt zum Kreuzweg neu gestaltet werden kann
- Herr Vollmer hat Bereitschaft signalisiert, den Schaden zu beheben
- Amt wird gebeten, zum Monat August einen Gesprächstermin mit Herrn Vollmer zu vereinbaren (bitte 3 Terminvorschläge unterbreiten)

Herr Wissmann

- im Unterdorf (gegenüber Fam. Netzker) ist der Graben weggefahren/kaputt gefahren

Herr Mix

- rechts und links außerhalb der Ortsstraßen wurde in diesem Jahr noch keine Mahd durchgeführt
- Schüler gehen zur Bushaltestelle und können den Grünstreifen nicht benutzen
bitte Straßenmeisterei beauftragen

3. Information der Kita Podelzig (BE: Frau Grundmann)

Frau Grundmann

- stellt sich vor
- Profil der Kita soll in Naturverbundenheit ausgebaut werden (Konzeptionserweiterung)
 - o einige Themen schon vorhanden z. B.
 - Lernen mit Naturmaterial
 - wöchentliche Wanderungen

- andere Dinge sind noch in der Diskusion
 - weitere Planung der Sinnespfad (könnte auf öffentlichem Spielplatz angelegt werden)
- derzeitige Kinderzahl: 46 Kinder in 4 Gruppe (7 Krippenkinder, 27 Kindergartenkinder, 12 Hortkinder)
- Prognose zur Zeit nicht steigend: 10 Einschulungen, 8 davon in Hort, 1 Hortabmeldung
→ dann nur noch insgesamt 43 Kinder
- Aufgearbeitet bzw. aktualisiert von Jan. – Juni 2017 z. B.
 - Hygieneplan
 - Hausordnung
 - regelmäßige und enge Zusammenarbeit mit dem Kitaausschuss
 - Durchführung regelmäßiger Dienstberatungen
- Kinderarbeiten, jeden Monat ein Höhepunkt z. B.
 - Fasching
 - Ausflug der 5 – 6 jährigen in das Planetarium Frankfurt (Oder)
 - Elternabend
 - Ostermarkt (Vorführung Programm, Bastelangebot)
 - Arbeitseinsatz auf Kitaaspielplatz
 - Mama-/Papa-Tag
 - Brandschutzerziehung (angeboten von Verkehrswacht Seelow)
 - Kindertag Programm von Feuerwehr
 - Zertifikat „Kita mit Biss“ überreicht bekommen
 - traditionelles Familiensportfest
 - Wandertag (jeden Dienstag, ganzjährig)
 - über Edeka-Stiftung Hochbeet gesponsert bekommen, Betreuung durch Edeka Lebus die nächsten 5 Jahre, Kinder werden als kleine Gärtner ausgebildet
 - Juli Tag der offenen Tür
 - Projektwochen in den Sommerferien
 - Hortarbeit (Frau Lottkus)
 - Kinder werden vom Bus abgeholt
 - Mittagsversorgung
 - anschließend individuelle Lernzeit (Hausaufgaben)
 - 1 x die Woche kommt eine Lehrerin aus Lebus
 - Arbeitsgemeinschaften
 - Freispiel
 - 15.00 Uhr gemeinsames Vesper

Frau Kiebert

- Kitaausschuss besteht seit 1 Jahr
- unterstützen in alle Richtungen
- jegliche Aktionen werden mit aufgenommen
- neben der Toom-Aktion ist die Edeka Stiftung das Highlight
- Konzept der Kita soll weiter in Richtung Natur gehen
- alles erfolgt in Absprache mit Frau Grundmann
- zurückgehende Kinderzahl ist ein Thema, welches bis zum nächsten Kitaausschuss versucht wird zu lösen
- Zusammenarbeit mit Frau Grundmann wird immer aktiver und enger
- Kitaausschuss wird von den Eltern gut angenommen, viel wird zwischen „Tür- und Angelgesprächen“ geklärt

Auf Nachfragen von Frau Schwander, wer alles Mitglied im Kitaausschuss ist:

- Frau Schwander
- Frau Ballenthin
- Frau Sader
- Frau Knispel
- Frau Grundmann
- Frau Lottkus
- Frau Opitz
- Herr Lars Schwanberg ist zurückgetreten

Herr Wissmann

- fragt an, ob noch ein Internetauftritt gewollt ist

Frau Grundmann

- niemanden gefunden, der bei der Gestaltung der Internetseite unterstützen könnte
- Internetpflege wäre nicht das Problem, sondern das Erstellen

Frau Kiebert

- von einigen Eltern kamen Einwände bzgl. Datenschutz und Bildrechte, daher wird der Internetauftritt erst mal hinten an gestellt
- muss erst geklärt werden, da berechnigte Einwände
- es wird versucht, in der Elternversammlung im September, eine Lösung zu finden

Herr Mix

- bietet bei der Erarbeitung der weiteren Konzeption sowie des Internetauftritts seine Unterstützung an

Frau Knispel

- überreicht Frau Grundmann die Protokolle zur Arbeitssicherheit der Kita
- das Amt wird um unverzügliche Lösungsfindung der angezeigten Mängel und um Sachstandsmitteilung im September gebeten!

4. Information der Ausschussvorsitzenden

Bau- und Ordnungsausschuss

Herr Wissmann

- es wurde seit Januar 2017 an vielen Problemen gearbeitet, viele Dinge wurden angeschoben
- Problem ist immer noch das Regenwasser im Reitweiner Weg (Zuarbeit vom Amt liegt noch nicht vor)
 - o weiterführende Gespräche mit den Eigentümer stehen noch aus
 - o es wird an einer Lösung gearbeitet, die nicht kurzfristig zu erledigen ist
 - o zieht sich bis zum Unterdorf hin

Frau Knispel

- in Dienstberatung (Herr Friedemann, Herr Bartsch, Frau Frackowiak) im Juni wurde Thema angesprochen, Entwässerungskonzept sollte in Planung gegeben werden, um eine langfristige Lösung zu schaffen
- Amt wird gebeten, die rechtliche Grundlage der landwirtschaftlichen Flächen zu klären. Wer ist Ansprechpartner (Eigentümer, Pächter der landwirtschaftlichen Flächen, da starkes Gefälle, ehemals vorhandene Gräben sind zwischenzeitlich zu geschwemmt. Zuständigkeit ist zu klären, um die noch ausstehenden Gespräche zwischen den Landwirten und den Eigentümern zu führen

- Dank an Herrn Knopp, GEDO war sofort vor Ort
- Die Verwaltung wird gebeten, einen Vor-Ort-Termin Anfang Juli mit der Unteren Wasserbehörde, GEDO und weiteren Partner sowie der Verwaltung, Herr Bartsch, zu vereinbaren. Dieser Termin wurde von Herrn Knopp im Vor-Ort-Termin vorgeschlagen, um gemeinsame Lösungswege für die Zukunft zu finden

Herr Tietz

- Fragt nach dem Sachstand des öffentlichen Weges an der Müllkippe, der ausgespült ist. Dort sollte so schnell wie möglich eine Lösung gefunden werden (Senke am Reitweiner Weg)

Frau Knispel

- Sollte bei Vor-Ort-Begehung begutachtet werden, Gespräch mit den Landwirten ist noch nicht erfolgt, finanzielle Frage

Herr Knopp

- dieser Weg sind eigentlich private Felder, über die die landwirtschaftlichen Fahrzeuge fahren
- bietet Herrn Tietz an, im Amt die Angelegenheit zu klären

Sozialausschuss

Frau Marggraf

- letzte Sitzung wiederholt das Thema „Älter werden im Quartier“
 - o im November „Tag der Gesundheit“
 - erste Absprachen wurden getroffen (noch kein Termin benannt)
 - o Projekt „Die süßesten Früchte wachsen in Nachbars Garten“ angeschoben
- Veranstaltungskalender
 - o Sportangebote setzen im Juni und August aus
 - o Treff am Donnerstag geht in die Sommerpause
- Frischemarkt im Rahmen des Wochenmarktes (jetzt immer jeden 2. Samstag im Monat)
- Planung Dorf- und Gutsfest
 - o Große Strohpuppen werden zu Werbezwecken aufgestellt
 - o Aufruf zur Beteiligung an den Spaßwettkämpfen mit unseren Bürgern
- SOA im Juli entfällt, nächster SOA im September

Frau Knispel

- im Amtsblatt waren die Sportangebote im Juni und August sowie Frau Kerber aufgeführt, Korrektur im nächsten Amtsblatt

Finanzausschuss

Herr Mix

- Richtlinie und Satzungen besprochen
- Termin für alle Vereine und Gruppen, die um Unterstützung bitten, ist der 30.09.2017 die Maßnahmen vorzulegen gem. Richtlinie zur Haushaltsplanung 2018

Amtsausschuss

Herr Nowak

- Information zur Polizeistatistik ist entfallen, liegen noch keine aktuellen Zahlen vor
- Weiterentwicklung des Amtes
 - o Regelmäßige Arbeitstreffen der Amtsdirektoren
 - o Oderland = Anerkennung als Modellregion am 13.06.2017
 - Realisierung bis 01.01.2019

- Gesetzliche Grundlagen fehlen
 - 1,5 Mio € in Aussicht gestellt
- IT-Gruppe gegründet (extra Antrag auf Extraförderung)
- Organigramm wird erarbeitet
- gemeinsamer Verwaltungssitz in Seelow ist noch nicht geklärt
- intensive diskussion
- Beratung und Beschlussfassung zur Bestellung einer Rechnungsprüferin
 - wurde seinerzeit versäumt Frau Kursawe zu bestellen
 - keine Auswirkungen auf Rechnungsprüfungsberichte

5. Beratung und Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Podelzig (GP/311/2017)

Frau Stolpe

- Erläuterung der wichtigen Eckdaten anhand des Flyers (Darstellung in verkürzter Form)
 - Ergebnisrechnung
 - Finanzrechnung
 - Bilanz
- Information zur Produktbeschreibung
 - aufgrund des Hinweises der Kommunalaufsicht wurde die Produktbeschreibung erstellt. Gemäß der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (§ 6 (4) i.V.m. § 14 (3) KomHKV) besteht Verpflichtung
 - Demnach sind in jedem Teilhaushalt die Produkt und ihre Auftragsgrundlage zu beschreiben. Die zu erreichenden Produktziele sind vorzugeben und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung sind anzugeben. Die Produktbeschreibungen sollen zur Grundlage der Planungs-, Steuerungs- und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden.
 - Kurze Erläuterung anhand des Produkts Kita
 - die Produktbeschreibungen werden ab 2018 in HH Unterlagen eingearbeitet

Beschluss-Nr.: 24-06/2017

Die Gemeindevertretung Podelzig beschließt gemäß § 28 (2) Nr. 15 in Verbindung mit § 82 (3) und (4) BbgKVerf den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Podelzig für das Haushaltsjahr 2012 mit einem Gesamtüberschuss von 111.808,42 € in der Ergebnisrechnung, einem Saldo der liquiden Mittel in der Finanzrechnung in Höhe von 465.108,03 € und einer Bilanzsumme von 4.912.892,38 €.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

6. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Podelzig (GP/312/2017)

Beschluss-Nr.: 25-06/2017

Die Gemeindevertretung Podelzig beschließt gemäß § 28 (2) Nr. 15 in Verbindung mit § 82 (4) BbgKVerf, dem Amtsdirektor des Amtes Lebus die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

7. Beratung und Beschlussfassung zur Berufung einer sachkundigen Einwohnerin in den Finanzausschuss Podelzig (GP/315/2017)

Beschuss-Nr.: 26-06/2017

Die Gemeindevertretung Podelzig beruft

Frau Petra Vehlow

als sachkundige Einwohnerin in den Finanzausschuss Podelzig.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

8. Beratung und Beschlussfassung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Podelzig (GP/313/2017)

Herr Mix

- erläutert die Beschlussvorlage, bereits im Finanzausschuss beraten
- Vorschläge und Änderungen wurden eingearbeitet

Beschluss-Nr.: 27-06/2017

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Podelzig beschließt die Friedhofssatzung der Gemeinde Podelzig gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

9. Sonstiges

Landschaftspflegerische Ausführungsplanung der OD B 112

Frau Knispel

- 23.05.2017 fand Beratung mit dem Landesbetrieb Straßenwesen, Planungsbüro Förster und Herrn Knopp statt
- Vorstellung eines 1. Entwurfes
 - o 72 Bäume entsprechend der Verwaltungsvereinbarung
 - o aufgrund Begehung und Wünsche der Gemeinde Aufstockung auf 75 Bäume
 - o gab Gelegenheit, Vorschläge mit einzubringen
 - o überarbeiteter Entwurf liegt nunmehr vor
 - o Kostenschätzung steht noch aus
 - o Pflanzung beginnt im Herbst
 - o nach 4 Jahren wird eine Abnahme durch alle Beteiligten erfolgen, Gemeinde erhält Abschlagszahlung für weitere Pflegemaßnahmen ab dem 5. Jahr

Herr Knopp

- Übernahme und weitere Pflege bezieht sich auf die Mittelinseln (Regelung in Verwaltungsvereinbarung)
- Staudenbepflanzung auf Mittelinseln, auch hier findet eine Gewährleistungsabnahme statt, wenn sich diese Staudenbepflanzung nicht etabliert hat, wird sie nicht abgenommen
- weitere Pflanzungen
 - o am Deutsch-Polnischen Kulturzentrum (2 Baumpflanzungen)
 - o an der Kirche (Rotdornbäume)
 - o an der Stallstraße sowie am Dorfteich (Weide)
- wenn die Zustimmung der Kommune kommt, wird in der optimalen Pflanzzeit im November begonnen

- die Kommune behält sich vor, nach Vorlage der Kostenschätzung zu entscheiden, ob auf die kompensations erforderlichen 72 Bäume zurück reduziert wird

Nach Beratung stimmen die Gemeindevertreter einstimmig dem 2. Entwurf zu.

Landesbetrieb Straßenwesen

Herr Wissmann

- bittet sämtliche Landesbetriebsangelegenheiten zur „Chefsache“ zu erklären
- der Landesbetrieb reagiert auf keine Anrufe, Mails etc. der Gemeinde, kein Mitarbeiter ist greifbar
- Herr Friedemann wird gebeten, sich Rechtsbeistand zu holen, um mit einem kompetenten Ansprechpartner des Landesbetriebes für Straßenwesen sämtliche Angelegenheiten zu klären
 - o bis zum heutigen Tage ist die Bushaltestelle noch nicht bezahlt
 - o „Freiwillig 30 fahren“ –Schilder fehlen
 - o Überlauf vom großen Dorfteich in die B 112
 - o Regenrückhaltebecken (Wuhdener Weg)
 - o Umleitungsstrecke (Wuhdener Weg/Grüner Weg/Stallstraße/Klessiner Straße)
 - o Einsicht Gutachten der Umleitungsstrecke
- Es wird gebeten einen Termin unter Fristsetzung von 14 Tagen mit dem Landesbetrieb zu vereinbaren, um die Angelegenheiten zu klären!
- Das Gutachten der Umleitungsstrecke nach Fertigstellung der B 112 soll der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden!

Herr Knopp

- auf Nachfrage durch Herrn Knopp im Landesbetrieb, wurde die Rechnung der Bushaltestelle beglichen

Frau Knispel informiert

- 06.07. – 31.07.2017 Urlaub Frau Knispel
- in dieser Zeit keine Bürgermeistersprechstunde
- Frau Knispel bedankt sich bei Herrn Knopp, der zum 01.08.2017 das Amt Lebus verlassen wird, für die gute Zusammenarbeit, wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und überreicht ein Präsent (welches nicht aus dem Haushalt der Gemeinde finanziert wurde).
- nächste Sitzung im September 2017, Beginn 18.30 Uhr

Angelika Knispel

Vorsitzende

der Gemeindevertretung